

Stadtverordneter Oliver Feyl

E-Mail: [info@fdp-karben.de](mailto:info@fdp-karben.de)

Karben, 18. Juni 2021

## **Antrag**

### **Beleuchtung des Weges entlang der Nidda zwischen Okarben und Klein-Karben – Mehr Sicherheit für Nutzerinnen und Nutzer**

Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Magistrat zu prüfen, ob es zur Erhöhung der Sicherheit der Fußgänger und Radfahrerinnen möglich ist, den Weg entlang der Nidda zwischen Okarben (Klingelwiesenweg) und Klein-Karben (Brücke am KSV Gelände) mit Laternen auszustatten. So könnten beispielsweise Laternen mit Bewegungssensoren ausgestattet werden, um Anwohner nicht durch zu große Helligkeit zu belasten und eine möglichst insektenschonende Beleuchtung zu gewährleisten. Mit einer Beleuchtung des gut genutzten Streckenabschnitts wird eine bessere Nutzung ermöglicht und auch die Sicherheit der Nutzenden erhöht.

### **Begründung:**

Der Weg entlang der Nidda erfreut sich nach seinem Ausbau einem großen Zuspruch bei Fußgängerinnen und Radfahrern. Gerade wenn es früh dunkel wird, ist es für Fußgänger schwierig den Weg zu nutzen, da ausreichende Beleuchtung fehlt. Vor allem das Sicherheitsgefühl von zu Fußgehenden ist stark eingeschränkt. Da Anwohner sich durch dauerhaft leuchtende Laternen gestört fühlen können, sind entsprechende Maßnahmen zu prüfen, um ein Gleichgewicht der Interessen herzustellen. Dies könnte unter anderem durch Bewegungssensoren erfolgen. Durch eine bedarfsgerechtere Steuerung der Lichtdauer ist es möglich die Einwirkung auf Insekten zu reduzieren

gez.

Oliver Feyl